

# STATISTISCHE BERICHTE



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr. VII/8/153

Erschienen am 24. Januar 1962

13. MRZ 2000

Sch  
Ausg  
Wiw



Boden- und Kommunalkreditinstitute

im November 1961

Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter  
über „Geld und Kredit“ unter der Nr. J 12

Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit Quellenangabe gestattet

## Inhalt

	<u>Seite</u>
Textbericht .....	3 - 8
Tabellenteil .....	9 - 18

### Böden- und Kommunalkreditinstitute im November 1961

#### 1. Passivgeschäft

Das Passivgeschäft der Böden- und Kommunalkreditinstitute war im November 1961 nicht so ergiebig wie im Monat vorher. Mit insgesamt 409 Mill. DM lag im Berichtsmonat der **E r s t a b - s a t z** an Hypothekendarfandbriefen, Schiffsdarfandbriefen und Kommunalobligationen dieser sogenannten Daueremittenten um 27 % unter den Erstverkäufen im Oktober. Der Anteil der Hypothekendarfandbriefe an allen erstmalig untergebrachten Schuldverschreibungen hat sich leicht erhöht, und zwar von 57 % auf 58 %. Wiederum überwogen beim Erstabsatz die Emissionen der öffentlich-rechtlichen Kreditinstitute (60 %).

Erstabsatz und Tilgung von Schuldverschreibungen  
der Böden- und Kommunalkreditinstitute  
1 000 DM

Art der Schuldverschreibungen  Institutsgruppe	Erstabsatz								Tilgung	
	Oktober 1961				November 1961				Oktober 1961	November 1961
	ins- gesamt	5 %ige	darunter 5 1/2 % ige	6 %ige	ins- gesamt	5 %ige	darunter 5 1/2 % ige	6 %ige	insgesamt	
Hypothekendarfandbriefe .....	318 517	28 412	169 570	120 535	236 776	17 763	139 174	79 829	24 244	27 683
Kommunalobligationen .....	223 168	17 023	98 510	101 775	170 156	56 292	41 594	70 333	25 036	20 343
Schiffsdarfandbriefe .....	20 076	-	-	20 076	2 347	-	-	2 317	5 086	109
Zusammen .....	561 761	45 435	268 080	242 385	409 279	74 055	180 768	152 479	54 366	48 135
davon:										
Private Hypothekendarfandbanken <sup>1)</sup> ....	258 174	19 903	120 479	117 791	163 666	15 254	79 672	68 710	22 245	1 070
Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten .....	303 587	25 532	147 601	124 594	245 613	58 801	101 096	83 769	32 121	47 065

1) Einschl. Schiffsdarfandbriefbanken.

Auch im November wurden Schuldtitel mit einem Zinssatz von 5 1/2 % bevorzugt gekauft; dieser Zinstyp hatte mit 181 Mill. DM oder 44 % den größten Anteil an den gesamten Erstverkäufen (im Oktober = 263 Mill. DM oder 48 %). Bei den 6-prozentigen Werten war der Absatzrückgang auch relativ etwas größer als bei den 5 1/2 Prozentern; ihr Anteil am Erstabsatz ist daher auch etwas stärker zurückgegangen, und zwar von 43 % auf 37 %. An 5-prozentigen Wertpapieren wurden beträchtlich mehr verkauft als im Vormonat, wodurch ihr Gewicht innerhalb des Bruttoabsatzes erheblich zugenommen hat (18 % gegenüber 8 %); die Absatzsteigerung



Finanzierungsmittel im Neugeschäft  
Mill. DM

Art der Finanzierungsmittel	31. Dezember 1960	31. Oktober 1961	30. November 1961	Veränderung im Monat November 1961
Schuldverschreibungen aus dem Neugeschäft .....	25 394,8	29 836,4	30 207,9	+ 371,5
Aufgenommene langfristige Darlehen <sup>1)</sup> gegen:				
Hinterlegung von Namensschuldverschreibungen .....	2 811,7	2 991,7	3 032,3	+ 10,6
Sonstige Sicherheiten und ohne Sicherheiten 2) .....	9 785,1	10 575,6	10 719,1	+ 143,5
Zusammen .....	38 001,6	43 403,7	43 929,3	+ 525,6
Durchlaufende Mittel .....	6 189,3	6 972,1	7 034,4	+ 62,3
Insgesamt .....	44 190,9	50 375,8	50 963,7	+ 587,9

- 1) Ohne die bei der Landwirtschaftlichen Rentenbank und bei anderen Bodenkreditinstituten aufgenommenen Darlehen. -  
2) Einschl. Schuldscheindarlehen.

Zusätzliche Finanzierungsmittel haben die Realkreditinstitute im November erheblich weniger in Anspruch genommen als im Oktober. Diese Entwicklung dürfte u.a. mit dem geringeren Bedarf an Ausleihungsmitteln für Darlehen an Kommunen zusammenhängen. So stieg der Bestand der aufgenommenen langfristigen Darlehen im Berichtsmonat nur um insgesamt 154 Mill. DM gegenüber einem Nettozuwachs von 214 Mill. DM im Vormonat. Bei den durchlaufenden Mitteln war die Bestandserhöhung mit 62 Mill. DM sogar um mehr als die Hälfte niedriger als im Oktober (136 Mill. DM).

## 2. Aktivgeschäft

Auch das Aktivgeschäft der Bodenkreditinstitute war im November 1961 nicht so ergiebig wie in den vorangegangenen Monaten. Insgesamt wurden im Berichtsmonat 742 Mill. DM neue Direktkredite<sup>1)</sup> (einschl. durchlaufender Kredite) gewährt. Die Neuausleihungen lagen um 94 Mill. DM oder um über 11 % unter denen des Vormonats; sie stellen damit das bisher niedrigste monatliche Ergebnis des zweiten Halbjahres 1961 dar. Die Bruttoausleihungen der öffentlich-rechtlichen Kreditinstitute sind zwar sowohl absolut als auch relativ etwas stärker zurückgegangen als die der privaten Hypothekenbanken; mit 61 % war die erstgenannte Institutsgruppe aber wiederum erheblich höher an allen neuen Darlehensgewährungen beteiligt als die zweite.

1) Unmittelbar an die private und öffentliche Wirtschaft gewährte Darlehen.

Von den Boden- und Kommunalkreditinstituten  
im Berichtsmonat gewährte Darlehen  
in 1 000 DM

Art der Darlehen Zweckbestimmung	Dezember 1960		Oktober 1961		November 1961	
	einschl.	ohne	einschl.	ohne	einschl.	ohne
	durchlaufende Kredite		durchlaufende Kredite		durchlaufende Kredite	
Hypotheken zusammen .....	507 209	413 696	316 771	421 248	509 927	434 180
darunter:						
auf Wohnungsneubauten .....	352 364	303 470	344 402	291 597	342 563	291 653
Kommunaldarlehen <sup>1)</sup> .....	229 729	237 377	236 564	235 895	155 287	154 722
darunter:						
Wohnungsneubauhypotheken mit kommunaler Bürgschaft .....	24 003	24 003	28 705	28 705	25 382	25 382
Schiffshypotheken .....	35 026	34 983	25 590	25 455	25 101	24 887
Landeskulturdarlehen .....	21 358	20 779	18 706	16 934	17 859	17 485
Sonstige Darlehen .....	59 318	51 182	40 877	34 985	39 716	27 561
darunter:						
für Wohnbauten .....	22 277	22 276	10 134	10 157	7 893	7 821
Zusammen .....	852 641	748 215	836 438	734 518	741 900	658 835
darunter:						
Wohnungsbaudarlehen <sup>2)</sup> Betrag .....	408 844	365 748	383 332	350 460	375 858	324 856
% .....	48,0	47,5	45,8	45,0	50,7	49,3
Außerdem:						
Darlehen an Kreditinstitute aller Art <sup>3)</sup> .....	61 242	67 597	86 888	28 829	73 344	68 079

1) Ohne Kommunaldarlehen an Sparkassen und andere öffentlich-rechtliche Kreditanstalten. - 2) Hypotheken auf Wohnungsneubauten, Wohnungsneubauhypotheken mit kommunaler Bürgschaft sowie sonstige Darlehen für Wohnbauten. - 3) Einschl. Darlehen an Boden- und Kommunalkreditinstitute.

Der Rückgang der Neuausleihungen hängt fast ausschließlich damit zusammen, daß im November um 36 % weniger neue "reine" Kommunal-  
darlehen <sup>2)</sup> gegeben wurden als im Oktober (130 Mill. DM gegenüber  
204 Mill. DM). Anscheinend haben die Gemeinden ihren Finanzbedarf  
zum großen Teil bereits in den vorangegangenen Monaten gedeckt,  
in denen sie verstärkt Mittel der Bodenkreditinstitute in An-  
spruch genommen hatten. Für den Wohnungsbau <sup>3)</sup> und für alle an-  
deren Zwecke wurden dagegen entweder annähernd gleich hohe oder  
nur wenig niedrigere Beträge neu zur Verfügung gestellt. Dem  
Wohnungsbau dienten insgesamt 376 Mill. DM, das sind fast 51 %  
aller neuen Direktkredite. Neben den Direktkrediten wurden noch an  
andere Kreditinstitute aller Art <sup>4)</sup> neue Darlehen im Gesamtbetrag  
von 73 Mill. DM gewährt (gegenüber 89 Mill. DM im Oktober).

2) Ohne Wohnungsbaudarlehen mit kommunaler Bürgschaft. - 3) Hypo-  
theken auf Wohnungsneubauten, Wohnungsbaudarlehen mit kommunaler  
Bürgschaft und "Sonstige Darlehen" für den Wohnungsbau. - 4) Einschl.  
anderer Bodenkreditinstitute.

Gesamtbestand der Darlehen bei den Boden- und Kommunalkreditinstituten <sup>1)</sup>  
Mill. DM

Darlehensart, -form und -quelle	31. Dezember 1960		31. Oktober 1961		30. November 1961	
	einschl.	ohne	einschl.	ohne	einschl.	ohne
	durchlaufende Mittel		durchlaufende Mittel		durchlaufende Mittel	
Direktkredite .....	41 783,5	35 756,4	47 152,7	40 374,0	47 789,4	40 951,2
Darlehen an Geldinstitute ohne solche an Bodenkreditinstitute .....	1 786,5	1 524,3	2 248,4	2 055,0	2 239,5	2 043,3
<b>Insgesamt .....</b>	<b>43 569,9</b>	<b>37 280,5</b>	<b>49 401,1</b>	<b>42 429,0</b>	<b>50 028,9</b>	<b>42 994,6</b>
davon:						
Deckungsdarlehen .....	27 462,2	27 462,2	31 543,5	31 543,5	32 088,6	32 088,6
darunter aus Mitteln der KfW und der Landwirtschaftlichen Rentenbank ...	2 254,7	2 254,7	2 408,6	2 409,5	2 401,2	2 401,2
Darlehen aus öffentlichen Mitteln ....	10 944,1	5 228,4	11 738,5	5 470,1	11 832,7	5 514,6
Darlehen aus sonstigen Mitteln .....	5 163,5	4 690,1	6 019,0	5 315,3	6 107,6	5 391,4
davon aus Mitteln der KfW und der Landwirtschaftlichen Rentenbank ...	.	328,1	.	446,5	.	461,7
anderer Kreditinstitute .....	.	192,3	.	131,1	.	111,5
sonstiger Stellen .....	.	4 169,7	.	4 737,6	.	4 818,3

1) Einschl. des risikofreien Teils der Darlehen mit partieller Institutshaftung.

Entsprechend den geringeren Bruttoausleihungen ist der Bestand an Direktkrediten im November mit einem Nettozugang von 637 Mill. DM erheblich schwächer gestiegen (um fast 14 %) als im Monat vorher. Im Berichtsmonat dürften etwas mehr Darlehen getilgt worden sein als im Oktober; während nämlich im Oktober die neuen Direktkredite den Nettozuwachs um 98 Mill. DM oder nur um 13 % übertroffen hatten, überstiegen im November die Neuausleihungen die Bestandszunahme der Direktkredite um 105 Mill. DM, das ist um über 16 %.

Der Bestand an Direktkrediten stellte sich am 30. November 1961 auf insgesamt 47,79 Mrd. DM; davon stammten 6,84 Mrd. DM aus durchlaufenden Mitteln (Treuhandgeschäft). Die langfristigen Kredite an andere Geldinstitute <sup>5)</sup> haben zum gleichen Tag einen Stand von 2,24 Mrd. DM erreicht. Der gesamte Darlehensbestand der Boden- und Kommunalkreditinstitute hat somit im Berichtsmonat erstmals seit der Geldumstellung die 50 Milliarden-Grenze überschritten und betrug Ende November 50,03 Mrd. DM.

5) Ohne Bodenkreditinstitute.

Bestand der den Kreditnehmern unmittelbar gewährten Darlehen <sup>1)</sup>  
Mill.DM

Darlehensart, -form und -quelle	1960		1961		
	31. Dezember	31. August	31. Oktober	30. November	
	einschließlich durchlaufende Mittel				ohne durchlfd. Mittel
<b>Hypotheken auf:</b>					
Wohnungsneubauten .....	19 276,5	20 761,8	21 378,1	21 664,7	17 611,2
Gewerblichen Grundstücken .....	3 045,5	3 465,7	3 627,1	3 710,6	3 703,1
Sonstigen Grundstücken .....	1 167,9	1 306,6	1 361,8	1 379,8	1 374,6
Landwirtschaftlichen Grundstücken .....	2 906,7	3 327,2	3 455,2	3 505,0	1 445,2
Kommaldarlehen 2) .....	11 228,4	12 396,8	12 716,1	12 853,3	12 766,1
darunter:					
Wohnungsneubauhypotheken mit kommunaler Bürgschaft .....	1 402,8	1 644,6	1 729,7	1 771,7	1 771,7
Schiffhypotheken .....	1 090,1	1 973,9	1 982,0	2 002,4	1 985,9
Landeskulturdarlehen .....	807,8	856,0	887,0	900,9	830,6
Sonstige langfristige Darlehen .....	1 466,7	1 697,2	1 745,5	1 772,7	1 234,7
darunter:					
für Wohnbauten .....	299,2	364,5	369,1	374,1	368,6
<b>Zusammen .....</b>	<b>41 783,5</b>	<b>45 784,6</b>	<b>47 152,7</b>	<b>47 789,4</b>	<b>40 951,2</b>
<b>Von der Summe entfallen auf:</b>					
Deckungsdarlehen .....	26 549,2	29 482,5	30 428,9	30 890,8	30 890,8
darunter:					
aus Mitteln der KfW und der Landwirtschaftlichen Rentenbank 3) .....	2 035,2	2 143,8	2 177,6	2 194,9	2 194,9
Darlehen aus öffentlichen Mitteln .....	10 310,9	10 746,0	10 965,1	11 036,9	4 890,1
Darlehen aus sonstigen Mitteln 4) .....	4 923,4	5 555,9	5 758,6	5 861,8	5 170,4

1) Einschli. des risikofreien Teils der Darlehen mit partieller Institutshaftung. - 2) Ohne (Kommuna-) Darlehen an Sparkassen und andere öffentlich-rechtliche Kreditinstitute. - 3) Gegen hinterlegte Schuldverschreibungen. - 4) KfW, Landwirtschaftliche Rentenbank, andere Kreditinstitute und sonstige Stellen; s. auch Tabelle noch: 4 im Tabellenteil.

**Tabellenteil**  
über das DM-Aktiv- und Passivgeschäft der Boden- und Kreditinstitute im Bundesgebiet einschl. Berlin (West)<sup>1)</sup>

1. Umlauf an Inhaberschuldverschreibungen<sup>2)</sup>

1 000 DM  
a) nach Arten

Bezeichnung der Schuldverschreibungen und Datum des Umlaufes	Bundesgebiet einschl. Berlin (West)	Institute mit Sitz in									
		Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin (West), Saarland, Berlin (West) und eines anderen Land
<b>Hypothekendarlehen</b>											
31. Dez. 1960	14 471 178	281 477	563 603	1 266 935	825 537	2 038 925	1 190 748	453 604	1 723 494	3 311 509	2 815 346
30. Sept. 1961	16 851 826	357 888	673 012	1 498 165	935 260	2 415 813	1 417 048	546 040	2 008 970	3 763 274	3 236 356
31. Okt. 1961	17 159 123	359 851	684 889	1 534 093	961 029	2 447 320	1 438 274	550 729	2 055 348	3 804 245	3 322 335
30. Nov. 1961	17 369 134	359 775	702 492	1 551 335	990 063	2 475 040	1 454 793	553 130	2 059 784	3 839 517	3 383 205
<b>Schiffspfandbriefe</b>											
31. Dez. 1960	442 447	154 730	104 262	-	153 600	29 855	-	-	-	-	-
30. Sept. 1961	464 003	157 278	111 850	-	156 955	37 520	-	-	-	-	-
31. Okt. 1961	478 769	161 592	121 170	-	155 568	40 439	-	-	-	-	-
30. Nov. 1961	480 920	161 821	121 108	-	156 401	41 590	-	-	-	-	-
<b>Kommunalobligationen</b>											
31. Dez. 1960	10 481 196	183 030	353 525	672 486	535 442	1 548 933	1 339 516	232 594	1 188 790	2 207 916	2 218 964
30. Sept. 1961	11 998 071	203 184	422 472	743 839	547 114	1 745 436	1 581 612	268 121	1 357 783	2 508 018	2 620 492
31. Okt. 1961	12 198 544	203 163	427 933	776 399	553 354	1 757 963	1 597 506	268 881	1 367 802	2 583 590	2 661 853
30. Nov. 1961	12 357 884	202 885	432 061	784 444	556 223	1 820 323	1 508 217	273 290	1 379 000	2 624 389	2 677 052
<b>Schuldverschreibungen insgesamt</b>											
31. Dez. 1960	25 394 821	619 237	1 021 390	1 939 421	1 514 579	3 617 713	2 530 264	686 198	2 912 284	5 519 425	5 034 310
30. Sept. 1961	29 313 900	718 350	1 207 334	2 242 004	1 639 329	4 199 169	2 998 660	814 161	3 366 753	6 271 292	5 836 848
31. Okt. 1961	29 836 436 <sup>3)</sup>	724 606	1 234 002	2 310 492	1 669 551	4 245 722	3 035 870	819 610	3 424 150	6 387 835	5 984 198
30. Nov. 1961	30 207 938 <sup>3)</sup>	724 481	1 255 661	2 335 779	1 702 687	4 336 953	3 063 010	825 420	3 438 784	6 463 906	6 060 257

b) nach Instituten

Art der Institute und der Schuldverschreibungen	1960		1961	
	31. Dezember	30. September	31. Oktober	30. November
<b>Hypothekenbanken</b>				
Hypothekendarlehen	8 878 456	10 176 520	10 362 041	10 503 674
Kommunalobligationen	3 855 799	4 382 651	4 431 720	4 457 900
<b>Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten</b>				
Hypothekendarlehen	5 592 722	6 675 306	6 797 082	6 865 460
Kommunalobligationen	6 615 397	7 615 420	7 766 824	7 899 984
Schiffspfandbriefe	442 447	464 003	478 769	480 920
<b>Schuldverschreibungen insgesamt</b>	25 394 821	29 313 900	29 836 436	30 207 938 <sup>3)</sup>

1) Ab 6.7.1959 einschl. Saarland; bei Berlin (West) einschl. eines Instituts dessen Sitz nur in Berlin (West) ist und ab 1.1.1960 einschl. der Sächs. Bodencreditanstalt, Berlin/Frankfurt. - 2) Einschl. solcher Beträge, für die Schuldverschreibungen aus drucktechnischen Gründen noch nicht ausgefertigt wurden, deren Gegenwert aber bereits gezahlt ist. - 3) Darunter 142,1 Mill. DM verkaufte Namenspfandbriefe und 356,0 Mill. DM verkaufte Namenskommunalobligationen. Außerdem 22,9 Mill. DM verlorene und gekündigte, aber noch nicht eingelöste Schuldverschreibungen, und zwar 10,1 Mill. DM Hypothekendarlehen und 12,8 Mill. DM Kommunalobligationen.



noch: 1. Umlauf an Schuldverschreibungen  
c) nach Zinssätzen und Art der Besteuerung  
1 000 DM

Art der Schuldverschreibungen	Schuldverschreibungen mit einem Zinssatz								Schuldverschreibungen insgesamt
	unter 5 %	5 % bis unter 5 1/2 %	5 1/2 % bis unter 6 %	6 % bis unter 6 1/2 %	6 1/2 % bis unter 7 %	7 % bis unter 7 1/2 %	7 1/2 % bis unter 8 %	8 % und höher	
31. Oktober 1961									
Hypothekendarbriefe	16 984	5 551 951	4 557 498	5 760 134	254 689	495 559	522 247	100	17 159 123
davon:									
steuerfreie	16 984	3 402 650	1 240 907	25	-	-	-	-	4 650 556
steuerbegünstigte	-	-	-	-	52 200	2 980	12 025	-	67 205
vollbesteuerte	-	2 149 301	3 316 592	5 760 109	202 489	492 579	510 222	100	12 431 352
Kommunalobligationen	348 166	2 629 875	3 343 415	3 856 788	418 414	940 436	661 400	49	12 198 544
davon:									
steuerfreie	71 886	956 666	752 015	10 020	-	-	-	-	1 790 587
steuerbegünstigte	-	-	-	-	93 943	13 395	8 427	-	115 765
vollbesteuerte	276 280	1 673 210	2 591 400	3 846 768	324 471	927 041	652 973	49	10 292 192
Schiffspfandbriefe	350	15 104	156 315	102 586	102 262	59 714	10 000	25 438	478 769
davon:									
steuerfreie	350	12 600	57 995	26 500	-	-	-	-	97 445
steuerbegünstigte	-	-	-	-	-	-	-	-	-
vollbesteuerte	-	2 504	98 320	83 086	102 262	59 714	10 000	25 438	381 324
Schuldverschreibungen insgesamt	365 500	8 196 931	8 057 199	9 726 506	775 365	1 495 709	1 193 647	25 587	29 636 436
davon:									
steuerfreie	89 220	4 371 916	2 050 917	36 545	-	-	-	-	5 548 598
steuerbegünstigte	-	-	-	-	145 143	16 375	20 452	-	182 970
vollbesteuerte	276 280	3 225 015	6 006 272	9 689 961	629 222	1 479 334	1 173 195	25 587	23 904 868
30. November 1961									
Hypothekendarbriefe	16 984	5 570 456	4 694 817	5 840 147	254 719	493 430	499 481	100	17 369 134
davon:									
steuerfreie	16 984	3 402 126	1 240 699	25	-	-	-	-	4 659 834
steuerbegünstigte	-	-	-	-	52 222	1 908	12 002	-	66 127
vollbesteuerte	-	2 168 330	3 454 118	5 840 122	202 497	491 522	486 479	100	12 643 173
Kommunalobligationen	352 376	2 700 726	3 376 598	3 926 810	417 212	930 576	644 343	40	12 357 884
davon:									
steuerfreie	72 186	951 409	746 822	10 020	-	-	-	-	1 790 437
steuerbegünstigte	-	-	-	-	92 785	13 333	8 420	-	114 538
vollbesteuerte	280 190	1 749 317	2 629 776	3 916 800	324 427	928 343	635 923	40	10 452 909
Schiffspfandbriefe	350	15 104	156 298	111 900	102 237	59 597	10 000	25 388	480 920
davon:									
steuerfreie	350	12 600	57 074	26 500	-	-	-	-	97 424
steuerbegünstigte	-	-	-	-	-	-	-	-	-
vollbesteuerte	-	2 504	98 314	85 406	102 247	59 597	10 000	25 388	383 496
Schuldverschreibungen insgesamt	369 710	8 286 266	8 227 703	9 878 956	774 219	1 492 703	1 152 824	25 528	30 207 938 <sup>1)</sup>
davon:									
steuerfreie	89 520	4 376 135	2 045 495	36 545	-	-	-	-	5 547 695
steuerbegünstigte	-	-	-	-	145 007	15 235	20 422	-	180 665
vollbesteuerte	280 190	3 910 131	6 182 208	9 842 411	629 211	1 477 467	1 132 402	25 528	23 479 578

1) Siehe Anmerkung 3 bei Tabelle 1 a.

2. Erstabatz und Tilgung von Schuldverschreibungen  
a) Erstabatz vollbesteuertener Schuldverschreibungen  
nach Art und Zinssätzen

1 000 DM

Institutgruppe Art der Schuldverschreibungen	unter 5%	5%	5 1/2%	6%	6 1/2%	7%	7 1/2%	8%	Schuldverschreibungen insgesamt
Oktober 1961									
Hypothekenbanken zusammen	-	19 903	120 479	97 716	-	-	-	-	238 098
davon:									
Hypothekendarlehen	-	15 205	103 010	70 841	-	-	-	-	189 056
Kommunalobligationen	-	4 698	17 469	26 875	-	-	-	-	49 042
Öffentl.-rechtl. Kredit- anstalten zusammen	5 850	25 532	147 601	124 584	-	10	-	-	303 587
davon:									
Hypothekendarlehen	-	13 207	66 560	49 694	-	-	-	-	129 461
Kommunalobligationen	5 850	12 325	81 041	74 900	-	10	-	-	174 126
Schiffspfandbriefe	-	-	-	20 075	1	-	-	-	20 076
Schuldverschreibungen insgesamt	5 850	45 435	268 080	242 385	1	10	-	-	561 761
davon:									
Hypothekendarlehen	-	28 412	169 570	120 535	-	-	-	-	318 517
Kommunalobligationen	5 850	17 023	98 510	101 775	-	10	-	-	223 168
Schiffspfandbriefe	-	-	-	20 075	1	-	-	-	20 076
November 1961									
Hypothekenbanken zusammen	-	15 254	79 672	56 393	-	-	-	-	151 319
davon:									
Hypothekendarlehen	-	13 471	71 414	54 610	-	-	-	-	139 495
Kommunalobligationen	-	1 783	8 258	11 783	-	-	-	-	21 824
Öffentl.-rechtl. Kredit- anstalten zusammen	1 900	58 801	101 085	83 708	10	-	37	-	245 613
davon:									
Hypothekendarlehen	-	4 292	67 760	25 219	10	-	-	-	97 281
Kommunalobligationen	1 900	54 509	33 336	58 500	-	-	37	-	148 332
Schiffspfandbriefe	-	-	-	2 317	30	-	-	-	2 347
Schuldverschreibungen insgesamt	1 900	74 055	180 758	152 479	40	-	37	-	409 279
davon:									
Hypothekendarlehen	-	17 763	139 174	79 829	10	-	-	-	236 776
Kommunalobligationen	1 900	56 292	41 594	70 333	-	-	37	-	170 156
Schiffspfandbriefe	-	-	-	2 317	30	-	-	-	2 347

noch: 2. Erstabatz und Tilgung von Schuldverschreibungen  
b) Tilgung nach Art der Schuldverschreibungen  
und der Besteuerung sowie nach Zinssätzen

1 000 DM

Art der Schuldverschreibungen und der Besteuerung Institutsgruppe	Schuldverschreibungen mit einem Zinssatz								Schuldverschreibungen insgesamt
	unter 5%	5%	5 1/2%	6%	6 1/2%	7%	7 1/2%	8%	
November 1961									
Hypothekpfandbriefe zusammen	-	100	56	1 542	3	1 728	24 254	-	27 683
davon:									
steuerfreie	-	-	-	-	-	-	-	-	-
steuerbegünstigte	-	-	-	-	2	1 077	32	-	1 111
vollbesteuerte	-	100	56	1 542	1	651	24 222	-	26 572
Kommunalobligationen zusammen	-	1 619	105	131	1 156	170	17 153	9	20 343
davon:									
steuerfreie	-	832	5	-	-	-	-	-	837
steuerbegünstigte	-	-	-	-	1 148	98	7	-	1 253
vollbesteuerte	-	787	100	131	8	72	17 146	9	18 253
Schiffspfandbriefe zusammen	-	-	1	-	-	77	-	31	109
davon:									
steuerfreie	-	-	1	-	-	-	-	-	1
steuerbegünstigte	-	-	-	-	-	-	-	-	-
vollbesteuerte	-	-	-	-	-	77	-	31	108
Schuldverschreibungen insgesamt	-	1 719	162	1 673	1 159	1 975	41 407	40	48 135
davon:									
steuerfreie	-	832	6	-	-	-	-	-	838
steuerbegünstigte	-	-	-	-	1 150	1 175	39	-	2 364
vollbesteuerte	-	887	156	1 673	9	800	41 368	40	44 933
Von den gesamten Schuld- verschreibungen entfallen auf:									
private Hypothekenbanken <sup>1)</sup>	-	1	51	-	2	739	246	31	1 070
öffentlich-rechtliche Kreditanstalten	-	1 718	111	1 673	1 157	1 236	41 161	9	47 065

1) Einschl. Schiffspfandbriefbanken.

3. Aufgenommene Darlehen und durchlaufende Mittel

Mill. DM

Darlehensgeber und Datum des Bestandes	Bundes- gebiet einachl. Berlin (West)	Institute mit Sitz in									
		Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Berlin (West), Saarland, Berlin (West) und einem anderen Land
a) Aufgenommene Darlehen gegen hinterlegte Namensschuldverschreibungen											
1) KfW											
31.12.1960	1 492,6	112,8	101,8	163,9	106,4	370,7	102,0	27,5	122,9	245,1	139,6
30. 9.1961	1 532,7	108,3	91,1	166,8	102,6	382,2	106,1	30,5	129,3	251,4	164,4
31.10.1961	1 549,5	108,9	90,9	168,1	103,4	385,0	108,1	30,8	134,1	253,1	166,0
30.11.1961	1 558,9	109,8	91,1	171,8	103,3	384,7	108,1	30,9	136,6	253,7	167,8
2) Landv. Rentenbank											
31.12.1960	980,5	91,2	1,1	208,1	1,5	162,7	106,4	38,3	108,6	214,0	48,6
30. 9.1961	1 168,5	93,6	1,1	250,7	1,4	187,1	123,3	49,1	128,3	257,0	76,9
31.10.1961	1 198,2	94,0	1,1	254,4	1,4	193,3	125,6	51,2	131,8	268,4	77,0
30.11.1961	1 199,7	93,7	1,0	253,4	1,4	193,8	124,9	52,1	130,8	271,3	77,3
3) Andere Boden- und Kommunalkreditinstitute											
31.12.1960	19,1	5,7	-	9,2	-	0,3	0,4	-	0,5	0,4	2,6
30. 9.1961	32,1	9,3	-	16,0	-	1,0	0,4	-	2,5	0,3	2,6
31.10.1961	31,1	8,3	-	16,0	-	1,0	0,4	-	2,5	0,3	2,6
30.11.1961	31,4	8,3	-	15,9	-	1,0	0,4	-	3,0	0,3	2,6
4) Sonstige Kreditinstitute											
31.12.1960	111,7	2,6	41,9	15,6	20,6	11,6	1,0	0,0	1,4	6,7	10,5
30. 9.1961	156,3	3,5	38,2	60,8	20,8	12,0	1,0	0,0	0,7	7,2	12,1
31.10.1961	160,5	3,0	38,0	65,0	21,8	12,0	0,9	0,0	0,7	7,2	11,8
30.11.1961	160,3	2,9	38,0	65,0	21,8	12,0	0,9	0,0	0,7	7,2	11,8
5) Sonstige Stellen											
31.12.1960	1 207,3	77,6	102,4	84,0	107,1	159,6	134,0	21,3	111,8	195,2	214,3
30. 9.1961	1 274,2	90,6	110,8	95,6	116,5	159,2	129,5	21,1	125,3	189,4	236,0
31.10.1961	1 281,8	92,1	113,5	95,6	119,3	160,8	129,3	21,0	125,3	189,4	235,3
30.11.1961	1 283,0	92,1	114,5	95,8	118,5	161,6	129,2	21,1	125,9	189,4	235,0
6) Zusammen											
31.12.1960	3 811,2	289,8	247,2	430,8	225,6	704,9	343,8	87,1	345,1	661,4	415,6
30. 9.1961	4 163,7	305,3	241,2	580,0	241,2	741,5	360,3	100,7	386,2	705,3	482,0
31.10.1961	4 221,0	307,4	243,5	589,1	246,0	752,2	364,3	103,0	394,5	718,4	482,7
30.11.1961	4 233,4	306,8	244,7	602,0	245,0	753,1	364,5	104,1	396,8	721,9	494,4
7) desgl. ohne 2) u.3)											
31.12.1960	2 811,7	192,9	246,1	263,6	236,1	541,9	237,0	48,8	236,0	447,0	364,4
30. 9.1961	2 963,2	202,4	240,2	323,2	238,8	553,5	236,5	51,6	255,4	448,0	412,5
31.10.1961	2 991,7	205,1	242,4	328,7	244,5	557,9	238,3	51,8	260,1	449,7	413,1
30.11.1961	3 002,3	204,8	243,6	332,7	243,6	558,4	239,3	52,0	263,1	450,3	414,6

noch: 3. Aufgenommene Darlehen und durchlaufende Mittel

Mill. DM

Darlehensgeber und Datum des Bestandes	Bundes- gebiet einschl. Berlin (West)	Institute mit Sitz in									
		Schles- wig- Hol- stein	Heb- burg	Nieder- sachsen	Bren- nen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Berlin(West), Saarland, Berlin(West) und einem anderen Land
b) Aufgenommene Darlehen gegen sonstige Sicherheiten <sup>1)</sup>											
1) KfW											
31.12.1960	453,9	7,8	5,6	10,9	16,8	4,6	369,3	-	12,1	6,1	20,5
30. 9.1961	484,2	7,2	2,9	9,3	15,6	4,6	391,2	-	17,2	5,9	30,2
31.10.1961	488,2	7,2	2,9	9,3	15,4	4,6	393,7	-	17,2	5,9	31,9
30.11.1961	483,3	7,2	2,9	9,4	15,5	4,5	388,7	-	17,2	5,9	31,9
2) Landw. Rentenbank											
31.12.1960	40,6	1,9	-	3,5	0,0	2,6	4,2	-	4,3	0,0	24,1
30. 9.1961	47,5	4,3	0,0	2,6	-	4,4	5,5	-	3,7	0,0	26,8
31.10.1961	53,0	6,1	0,2	4,1	-	4,7	5,2	-	3,8	0,0	28,8
30.11.1961	54,5	4,9	0,2	4,9	-	4,8	3,9	-	4,6	0,0	31,1
3) Andere Boden- und Kommunalkreditinstitute											
31.12.1960	809,4	0,3	140,1	196,0	65,5	51,8	59,8	16,4	140,8	87,8	51,0
30. 9.1961	1 047,7	0,0	145,5	217,6	81,9	49,4	60,9	19,1	204,6	197,2	71,5
31.10.1961	1 049,6	0,0	145,5	219,4	81,9	50,5	62,1	19,9	202,2	196,5	71,6
30.11.1961	1 087,5	0,0	145,5	247,2	82,0	51,5	63,4	21,0	202,7	197,4	76,6
4) Sonstige Kreditinstitute											
31.12.1960	1 087,3	111,8	161,9	179,1	67,6	213,0	49,5	21,4	48,3	185,4	49,2
30. 9.1961	1 149,3	116,6	159,4	173,0	75,6	212,7	51,7	28,1	64,1	210,9	57,2
31.10.1961	1 166,0	115,6	169,2	181,3	73,0	213,5	52,5	29,1	64,3	210,2	57,3
30.11.1961	1 169,3	114,9	167,3	181,6	73,1	213,9	52,5	34,3	67,1	207,2	57,3
5) Sonstige Stellen											
31.12.1960	8 253,0	262,8	209,5	979,9	202,6	801,8	712,1	79,6	2 618,4	1 629,5	557,7
30. 9.1961	8 756,2	263,5	199,8	1 076,3	214,8	782,7	866,1	110,9	2 903,4	1 724,6	609,2
31.10.1961	8 921,5	292,1	202,0	1 084,2	215,1	784,2	906,2	112,6	2 962,2	1 746,7	616,2
30.11.1961	9 066,5	296,1	201,6	1 099,3	215,6	782,1	937,0	114,0	3 005,8	1 775,7	639,2
6) Zusammen											
31.12.1960	10 645,1	384,6	517,1	1 368,3	352,4	1 073,0	1 194,9	117,4	3 024,0	1 908,9	702,6
30. 9.1961	11 485,0	391,7	507,7	1 478,7	387,9	1 054,0	1 375,5	158,0	3 196,0	2 138,7	794,8
31.10.1961	11 678,2	421,1	519,7	1 498,3	386,4	1 057,5	1 419,7	161,6	3 249,8	2 159,3	805,8
30.11.1961	11 861,0	423,3	517,5	1 542,5	386,2	1 057,0	1 445,5	169,2	3 297,4	2 186,3	836,2
7) desgl. ohne 2) u. 3)											
31.12.1960	9 795,1	382,5	377,0	1 169,9	286,9	1 019,4	1 140,9	101,0	2 878,9	1 821,1	627,5
30. 9.1961	10 389,8	387,3	362,2	1 258,5	306,0	1 000,1	1 309,0	138,9	2 909,7	1 941,5	696,6
31.10.1961	10 575,6	414,9	374,1	1 274,8	303,5	1 002,3	1 352,4	141,7	3 043,8	1 962,8	705,4
30.11.1961	10 719,1	418,3	371,8	1 290,4	304,2	1 000,6	1 378,2	148,2	3 090,1	1 988,8	728,4

1) Einschl. Schuldehendarlehen.

noch: 3. Aufgenommene Darlehen und durchlaufende Mittel  
MILL. DM

Darlehensgeber und Datum des Bestandes	Bundes- gebiet einschl. Berlin (West)	Institute mit Sitz in									
		Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Braun	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Berlin(West), Saarland, Berlin(West) und einem anderen Land
		c) Durchlaufende Mittel									
31.12.1960	6 189,3	464,6	63,0	710,3	195,0	237,7	1 769,0	62,0	493,1	820,8	1 372,7
30. 9.1961	6 836,4	508,6	59,7	932,4	202,7	247,1	1 971,3	79,3	527,0	885,2	1 422,2
31.10.1961	6 972,1	512,4	58,9	955,0	203,0	248,7	2 003,1	83,1	529,4	896,5	1 482,0
30.11.1961	7 034,4	517,2	59,2	973,6	203,5	250,6	2 006,9	85,3	532,4	911,5	1 494,4

4. Gesamtbestand der gewährten Darlehen  
(einschl. durchlaufender Mittel)

MILL. DM

Datum des Bestandes	Hypotheken auf								Außerdem			
	Wohnungs- neu- bauten	Gewerbl. Betriebs- grund- stücken	Son- stigen Grund- stücken	Land- wirt- schaftl. Grund- stücken	Kommun- al- dar- lehen	Schiffs- hypo- theken	Landes- kultur- dar- lehen	Sonstige lang- fristige Darlehen	ins- gesamt	Kommunaldarlehen		Darlehen an sonstige Kredit- insti- tute 1)
										an Spar- kassen	an andere öffentl.- rechtl. Kredit- institute 1)	
1959												
31.12.	16 801,1	2 677,9	997,2	2 410,2	10 371,8	1 885,8	649,5	1 408,9	37 212,3	629,2	294,9	527,3
1960												
31. 3.	17 298,4	2 711,3	1 053,4	2 513,7	10 440,1	1 917,3	681,0	1 471,2	38 086,4	868,9	258,2	548,4
30. 6.	17 947,4	2 800,2	1 073,8	2 664,5	10 758,7	1 916,8	699,4	1 389,6	39 251,4	889,0	175,4	656,6
30. 9.	18 595,2	2 912,1	1 116,7	2 803,0	10 966,3	1 911,5	726,4	1 362,6	40 394,1	917,2	145,9	692,0
31.12.	19 276,5	3 045,5	1 161,9	2 906,7	11 228,4	1 890,1	807,8	1 456,7	41 783,5	952,9	135,7	697,9
1961												
31. 1.	19 406,4	3 071,6	1 171,6	2 967,6	11 314,8	1 909,2	814,1	1 490,1	42 144,4	961,0	180,0	706,5
28. 2.	19 544,8	3 117,8	1 185,6	3 013,1	11 379,9	1 915,2	819,1	1 532,1	42 506,9	980,5	195,0	709,0
31. 3.	19 687,8	3 107,0	1 190,0	3 065,4	11 639,9	1 912,6	821,0	1 541,1	42 972,6	1 006,5	197,5	717,2
30. 4.	19 876,4	3 164,1	1 179,1	3 118,1	11 814,0	1 920,8	857,0	1 492,2	43 431,6	1 012,3	205,4	724,0
31. 5.	20 053,2	3 227,7	1 202,4	3 151,2	11 963,4	1 930,4	823,1	1 558,3	43 909,7	1 016,1	230,8	770,5
30. 6.	20 238,1	3 281,1	1 224,7	3 201,7	12 051,1	1 899,7	824,1	1 582,3	44 302,7	1 024,1	266,5	788,5
31. 7.	20 478,8	3 355,4	1 282,8	3 255,1	12 197,2	1 951,4	835,5	1 665,3	45 031,6	1 058,8	271,8	807,8
31. 8.	20 761,8	3 465,1	1 306,6	3 327,2	12 396,8	1 973,9	856,0	1 697,2	45 784,6	1 082,7	267,4	843,4
30. 9.	21 023,0	3 569,9	1 332,5	3 400,3	12 519,8	1 973,8	869,0	1 726,2	46 414,5	1 112,0	267,3	848,4
31.10.	21 378,1	3 627,1	1 361,8	3 455,2	12 716,1	1 982,0	887,0	1 745,5	47 152,7	1 135,4	255,5	857,5
30.11.	21 664,7	3 710,6	1 379,8	3 505,0	12 853,3	2 002,4	900,9	1 772,7	47 789,4	1 142,5	230,6	866,4

1) Ab 31.12.1957 Gesamtbestand ohne Darlehen an Boden- und Kommunalkreditinstitute.

noch: 4. Gesamtverband der gewährten Darlehen  
Mili.DM

Darlehensform und -quelle	Hypotheken auf				Konsumdarlehen	Schiffhypotheken	Landeskulturdarlehen	Sonstige langfristige Darlehen	Insgesamt	Außerdem		
	Wohngebäuden	Gewerblich. Betriebsgrundstücken	Sonstigen Grundstücken	Landwirtschaftl. Grundstücken						Kommunaldarlehen		Darlehen an sonstige Kreditinstitute
										an Sparkassen	an andere öffentl.-rechtl. Kreditinstitute	
31. Oktober 1961												
Deckungsdarlehen dar.: aus Mitteln der KfW und der Landw. Rentenbank <sup>1)</sup>	12 241,7	2 726,7	1 202,3	1 293,4	10 747,3	1 250,1	737,3	220,1	30 428,9	682,6	1 581,5	179,8
Übrige Darlehen aus Mitteln der öffentl. Hand der KfW und der Landw. Rentenbank <sup>2)</sup>	335,9	33,1	2,4	318,5	771,3	136,0	463,3	91,2	2 177,6	499,7	807,1	123,4
Übrige Darlehen aus Mitteln anderer Kreditinstitute <sup>3)</sup>	3 970,5	34,3	28,1	46,5	576,5	48,9	39,2	120,8	4 864,9	92,6	311,1	201,5
sonstiger Stellen <sup>3)</sup>	7,8	57,3	0,2	21,7	22,4	11,1	0,3	31,9	152,7	8,7	175,3	162,9
	83,1	122,6	60,5	4,7	167,8	258,7	35,0	129,3	852,8	182,6	66,8	68,5
	1 054,1	678,5	65,4	50,8	1 115,4	386,3	4,5	710,6	4 064,7	123,1	230,9	319,0
Zusammen	17 357,2	3 619,5	1 356,6	1 417,1	12 629,3	1 965,2	916,3	1 212,8	40 374,0	1 089,6	2 365,5	931,8
Dazu:												
Darlehen aus durchlaufenden Mitteln dar.: aus öffentl. Mitteln	4 020,9	7,5	5,2	2 038,1	86,8	15,8	70,7	532,7	6 778,7	45,8	49,7	97,9
	3 810,4	6,7	5,1	1 582,5	85,1	11,7	65,2	531,5	6 100,2	42,5	32,4	93,4
Darlehen insgesamt desgl. ohne Darlehen an Boden- und Kommunalkreditinstitute	21 378,1	3 621,1	1 361,8	3 455,2	12 716,1	2 082,0	987,0	1 745,5	47 152,7	1 135,4	2 415,2	1 029,7
an Boden- und Kommunalkreditinstitute	21 378,1	3 621,1	1 361,8	3 455,2	12 716,1	2 082,0	987,0	1 745,5	47 152,7	1 135,4	255,5	857,5
30. November 1961												
Deckungsdarlehen dar.: aus Mitteln der KfW und der Landw. Rentenbank <sup>1)</sup>	12 460,6	2 795,4	1 220,7	1 315,2	10 842,1	1 274,7	751,7	230,2	30 890,8	684,2	1 568,7	176,1
Übrige Darlehen aus Mitteln der öffentl. Hand der KfW und der Landw. Rentenbank <sup>2)</sup>	335,4	34,3	2,4	323,0	776,5	156,2	466,5	90,7	2 194,9	500,5	785,8	118,8
Übrige Darlehen aus Mitteln anderer Kreditinstitute <sup>3)</sup>	3 988,1	34,3	28,4	47,4	581,3	48,9	39,3	121,4	4 880,1	94,6	321,1	208,8
sonstiger Stellen <sup>3)</sup>	7,7	57,3	0,2	23,8	23,7	11,1	0,2	32,1	156,1	8,6	185,0	166,5
	83,7	129,5	60,8	4,7	174,2	261,6	35,0	139,0	888,5	186,3	55,5	68,6
	1 071,0	686,5	64,4	54,1	1 144,8	388,5	4,4	711,9	4 125,8	122,9	247,6	322,0
Zusammen	17 611,2	3 713,1	1 374,6	1 445,2	12 766,1	1 886,0	830,6	1 234,7	40 951,2	1 096,4	2 378,0	942,0
Dazu:												
Darlehen aus durchlaufenden Mitteln dar.: aus öffentl. Mitteln	4 053,6	7,5	5,2	2 060,0	87,2	16,6	70,4	538,0	6 838,2	45,1	50,3	99,8
	3 840,0	6,6	5,1	1 594,7	85,5	11,4	65,5	537,0	6 146,8	42,6	33,2	95,5
Darlehen insgesamt desgl. ohne Darlehen an Boden- und Kommunalkreditinstitute	21 664,7	3 710,6	1 379,8	3 505,0	12 853,3	2 002,4	900,9	1 772,7	47 789,4	1 142,5	2 428,2	1 041,9
an Boden- und Kommunalkreditinstitute	21 664,7	3 710,6	1 379,8	3 505,0	12 853,3	2 002,4	900,9	1 772,7	47 789,4	1 142,5	230,5	856,4

1) Gegen hinterlegte Schuldverschreibungen, 2) Gegen sonstige Sicherheiten, 3) Einschl. eigener Mittel, 4) Darunter 371,6 Mili.DM risikofreier Teil der Darlehen mit partieller (Instituts-)haftung, 5) Desgl. 379,9 Mili.DM.

## 5. Gesamtbestand an Darlehen, gegliedert nach Ländern

Stand: 31. Oktober 1961

Mill. DM

Darlehensart, -form und -quelle	Bundes- gebiet einachl. Berlin (West)	Institute mit Sitz in									
		Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachser.	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Würt- tem- berg	Bayern	Berlin(West), Saarland, Berlin(West) und einem anderen Land
a) Einschl. durchlaufender Mittel											
Hypotheken auf											
Wohnungsneubauten	21 664,7	248,8	445,4	1 936,6	764,9	2 194,8	2 514,6	480,6	4 653,0	5 542,0	2 883,9
Gewerbl. Betriebsgrundstücken	3 710,6	29,1	496,2	166,0	249,5	462,5	356,4	111,1	422,3	1 037,2	380,1
Sonst. Grundstücken	1 379,8	19,4	61,8	21,4	31,5	117,6	114,0	49,8	245,9	311,0	215,3
Landw. Grundstücken	3 505,0	88,9	0,9	970,5	3,3	104,8	353,7	3,3	234,9	243,0	1 501,7
Kommunaldarlehen	12 853,3	421,9	411,8	1 257,3	340,4	2 365,6	1 528,2	356,4	1 939,6	2 365,3	1 855,7
dar.: Wohnungsneubautyp. mit komm. Bürgschaft	1 771,7	26,6	142,3	232,6	175,3	77,3	264,4	41,8	124,9	383,3	303,1
Schiffshypotheken	2 002,4	454,9	622,5	48,7	764,3	84,3	0,7	4,4	0,2	-	11,2
Landeskulturdarlehen	900,9	45,7	-	230,4	0,9	248,0	102,8	55,3	71,1	135,4	11,4
Sonst. langfr. Darlehen	1 772,7 <sup>a)</sup>	542,4	44,6	290,6	16,2	148,6	7,8	36,4	71,2	128,4	486,6
dar.: für Wohnbauten	374,1	16,3	-	3,9	1,0	9,7	1,9	0,0	7,4	26,9	305,4
<b>Insgesamt</b>	<b>47 789,4</b>	<b>1 851,1</b>	<b>2 083,3</b>	<b>5 122,7</b>	<b>2 172,8</b>	<b>5 727,2</b>	<b>4 878,2</b>	<b>1 097,4</b>	<b>7 638,3</b>	<b>9 762,4</b>	<b>7 346,0</b>
davon:											
Deckungsdarlehen	30 890,8	926,8	1 510,7	2 996,8	1 508,9	4 543,9	2 778,1	811,7	3 692,5	6 898,1	5 023,4
Darlehen aus öffentl. Mitteln	11 036,9	592,2	59,2	962,8	199,7	401,5	1 908,1	99,8	2 805,1	2 423,2	1 585,3
Darlehen aus sonst. Mitteln	5 861,8	332,2	523,3	1 153,1	364,3	681,8	292,0	186,0	1 140,7	441,1	737,3
Außerdem											
Kommunaldarlehen											
an Sparkassen	1 142,5	102,5	5,4	281,3	4,2	287,1	85,9	67,9	113,0	162,5	32,1
an andere öffentl.-rechtl. Kreditinstitute 1)	2 428,2	-	18,9	93,4	10,3	104,8	1 301,9	33,4	105,0	9,1	751,5
Darl. an sonst. Kreditinst. 1)	1 041,9	77,8	19,8	137,2	0,9	7,6	434,9	32,8	74,7	17,8	204,9
b) Ohne durchlaufende Mittel											
Hypotheken auf											
Wohnungsneubauten	17 611,2	211,7	438,2	1 436,1	570,4	2 072,6	1 035,4	408,5	4 302,2	4 729,7	2 468,3
Gewerbl. Betriebsgrundstücken	3 703,1	29,1	496,2	166,0	249,5	462,0	352,0	110,6	421,9	1 037,2	380,0
Sonst. Grundstücken	1 374,6	19,4	61,8	21,4	31,5	117,6	113,7	49,7	245,9	311,0	215,3
Landw. Grundstücken	1 445,2	88,7	0,9	970,9	2,4	98,0	25,3	2,3	61,7	215,6	435,5
Kommunaldarlehen	12 766,1	421,9	411,8	1 253,1	338,7	2 356,6	1 474,1	356,1	1 932,0	2 345,1	1 855,7
dar.: Wohnungsneubautyp. mit komm. Bürgschaft	1 771,7	26,6	142,3	232,5	175,3	77,3	264,4	41,8	124,9	383,3	303,1
Schiffshypotheken	1 985,9	457,0	625,2	48,7	764,3	84,3	9,7	4,4	0,2	-	11,2
Landeskulturdarlehen	830,6	45,7	-	230,4	0,9	234,5	71,4	45,5	71,1	119,7	11,4
Sonst. langfr. Darlehen	1 234,7 <sup>b)</sup>	56,6	-	283,8	14,0	148,6	7,8	36,4	71,1	126,6	479,8
dar.: für Wohnbauten	368,6	16,3	-	0,6	0,5	9,7	1,9	0,0	7,4	26,9	305,4
<b>Insgesamt</b>	<b>40 951,2</b>	<b>1 333,9</b>	<b>2 034,0</b>	<b>4 149,2</b>	<b>1 969,3</b>	<b>5 524,3</b>	<b>3 078,5</b>	<b>1 073,6</b>	<b>7 106,1</b>	<b>8 885,0</b>	<b>5 857,2</b>
davon:											
Deckungsdarlehen	30 890,8	926,8	1 510,7	2 996,8	1 508,9	4 543,9	2 778,1	811,7	3 692,5	6 898,1	5 023,4
Darlehen aus öffentl. Mitteln	4 890,1	94,3	-	438,3	1,4	320,8	14,6	20,6	2 283,8	1 569,8	96,6
Darlehen aus sonst. Mitteln	5 170,4	312,9	523,3	664,1	359,1	559,6	285,8	181,4	1 129,8	417,1	737,2
Außerdem											
Kommunaldarlehen											
an Sparkassen	1 096,4	102,5	5,4	281,3	4,2	243,9	85,7	66,5	112,9	161,8	32,1
an andere öffentl.-rechtl. Kreditinstitute	2 378,0	-	18,9	93,4	10,3	104,8	1 251,7	33,4	105,0	9,1	751,5
Darl. an sonst. Kreditinst. 1)	942,0	77,8	19,8	137,2	0,9	3,4	378,2	32,8	74,7	17,8	199,4
<b>Zusammen</b>	<b>4 416,4</b>	<b>180,3</b>	<b>44,1</b>	<b>511,9</b>	<b>15,4</b>	<b>352,1</b>	<b>1 715,6</b>	<b>132,6</b>	<b>292,6</b>	<b>188,7</b>	<b>983,1</b>
davon:											
Deckungsdarlehen	2 429,0	61,1	36,8	210,7	2,5	167,8	965,5	39,4	81,7	90,2	773,3
Übrige Darlehen	1 987,4	119,2	7,3	301,2	13,0	184,3	750,0	93,3	210,9	98,5	209,8

1) Einschl. Darlehen an Boden- und Kommunalkreditinstitute. - a) Enthält u.a. 465,9 Mill. DM für Städtungszwecke. - b) Desgl. 10,0 Mill. DM.



6. Im Berichtszeitraum gewährte Darlehen  
in 1 000 DM

Art der Darlehen Zweckbestimmung	Deckungsdarlehen und Übrige Darlehen	Durchlaufende Kredite	Darlehen insgesamt
Oktober 1961			
Hypothekenbanken zusammen	421 249	93 462	514 711
davon auf:			
Wohnungsneubauten	291 597	52 845	344 442
anderen Grundstücken	129 652	40 617	170 269
Kommaldarlehen	235 895	669	236 564
darunter:			
Wohnungsneubauhypotheken mit kommunaler Bürgschaft	28 706	-	28 706
Schiffshypotheken	25 455	125	25 580
Landeskulturdarlehen	16 934	1 772	18 706
Sonstige langfristige Darlehen	34 985	5 892	40 877
darunter: für Wohnbauten	10 157	27	10 184
Zusammen	734 518	101 920	836 438
davon:			
Private Hypothekenbanken <sup>1)</sup>	312 494	7 708	320 202
Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten	422 024	94 212	516 236
Außerdem:			
Kommaldarlehen			
an Sparkassen	27 967	251	28 218
an andere öffentlich-rechtliche Kreditinstitute <sup>2)</sup>	37 181	1 946	39 127
Darlehen an sonstige Kreditinstitute <sup>2)</sup>	18 681	2 962	21 643
November 1961			
Hypotheken zusammen	434 180	75 747	509 927
davon auf:			
Wohnungsneubauten	291 653	50 930	342 583
anderen Grundstücken	142 527	24 817	167 344
Kommaldarlehen	154 722	565	155 287
darunter:			
Wohnungsneubauhypotheken mit kommunaler Bürgschaft	25 382	-	25 382
Schiffshypotheken	24 887	214	25 101
Landeskulturdarlehen	17 485	384	17 869
Sonstige langfristige Darlehen	27 561	6 155	33 716
darunter: für Wohnbauten	7 821	72	7 893
Zusammen	658 835	83 065	741 900
davon:			
Private Hypothekenbanken <sup>1)</sup>	284 259	5 932	290 191
Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten	374 576	77 133	451 709
Außerdem:			
Kommaldarlehen			
an Sparkassen	16 814	506	17 320
an andere öffentlich-rechtliche Kreditinstitute <sup>2)</sup>	38 784	1 963	40 747
Darlehen an sonstige Kreditinstitute <sup>2)</sup>	12 481	2 796	15 277

1) Einschl. Schiffspfandbriefbanken, = 2) Einschl. Darlehen an Boden- und Kommunalkreditinstitute.